

Oberhessische Erden

sind Produkte aus der Markenreihe **Floratop®**:

- umweltschonend, da mit Material aus der Region hergestellt
- ein Beitrag zum Moorschutz, da Kompost einen Teil Torf ersetzt
- unkrautfrei und nährstoffbevorratet
- gebrauchsfertig und vielseitig einsetzbar
- vergleichsweise preisgünstige Premium Qualität

Oberhessische Erden

bieten Ihnen ein passendes Substrat für jede Anwendung im Innen- und Außenbereich:

- Oberhessische Gartenerde
- Oberhessische Blumenerde
- Oberhessische Premium Pflanzerde
- Oberhessische Balkon- und Kübelpflanzenerde
- Oberhessischer Qualitätskompost
- Edelmulch und Rosenmulch

Oberhessische Erden

sind hier erhältlich:

Kompostierungsanlage Cyriaxweimar

Cyriaxstraße 70 · 35043 Marburg

Tel. (06421) 93 09 0 · Fax (06421) 93 09 1
mrkompost@aol.com · www.meg-marburg.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do: 7.30-15.30 Uhr · Fr: 7.30-14.30 Uhr
letzter Samstag im Monat: 9.00-12.00 Uhr
langer Do (April bis Oktober): 9.00-18.00 Uhr
jeder Sa (April, Mai, Oktober): 9.00-12.00 Uhr



meg
MARBURGER ENTSORGUNGS-GMBH



Der Gartentipp

Winterschutz für Kräuter und Ziergärten

meg
MARBURGER ENTSORGUNGS-GMBH

Winterschutz für Kräuter und Ziergärten

Mehrfährige Kräuter aus dem Mittelmeerraum, wie Lavendel, Salbei, Rosmarin und Thymian, begleiten uns im warmen Sommer und bringen Würze sowie einen Hauch Urlaubsflair in unsere Gärten und Küchen. Besonders diese Wärme liebenden Kräuter brauchen aber auch einen geeigneten Winterschutz. In schneearmen Wintern und bei schroffem Temperaturwechsel kann es bei unbedecktem Boden zu Wurzelschäden an der Pflanze kommen.

Eine schützende Mulchdecke ist für die schadlose Überwinterung des Wurzelstockes unerlässlich. Hier leisten Edelmulch, Oberhessischer Standardmulch oder auch grob abgeseibter Oberhessischer Kompost gute Dienste. Das Material sollte möglichst trocken sein und locker aufliegen. Wenn sich in der Auflage ein Luftpolster bildet, ist der beste Winterschutz gewährleistet. Die oberirdischen Pflanzenteile sollten zusätzlich mit Fichtenreisig abgedeckt werden, um die Pflanzen vor der Wintersonne zu schützen. Dies ist bei den wintergrünen Kräutern von großer Bedeutung, da diese auch bei Frostwetter Wasser verdunsten und bei gefrorenem Boden das abgegebene Wasser nicht ersetzt werden kann und die Pflanzen vertrocknen (Frostrocknis).

Auch auf den Staudenrabatten empfiehlt sich die Aufbringung einer Mulchschicht nach dem Rückschnitt der vergilbten Triebe. Grundsätzlich sollte der Boden vor dem Mulchen behutsam gelockert werden.

Einige sehr empfindliche Stauden, wie Fackellilie und Pampasgras, brauchen einen besonderen Winterschutz: Nach Entfernung der Blütenstiele

werden die Blätter im oberen Drittel schopfförmig zusammengebunden. Um die Pflanzen vor Vernässung zu schützen, die zum Ausfaulen der Stauden führen kann, wird reichlich trockenes Mulchmaterial um die Stauden herum aufgebracht und mit Reisig beschwert.



Rosenschutz

Junge Beet- und Buschrosen sowie ältere Edelrosen werden Ende November angehäufelt. Wir empfehlen, mit der Oberhessischen Premium Blumenerde, die auf Ihrer Kompostierungsanlage erhältlich ist, einen Kegel aufzuschütten und diesen mit einem Mulchmaterial, z. B. Edelmulch oder Oberhessischem Standardmulch abzudecken.

Auch für junge Kletter- und Strauchrosen empfiehlt sich dieser Bodenschutz. Junge Stammrosen werden umgebogen und abgedeckt. Bei älteren Hochstämmen wird die Krone mit Fichtenreisig eingebunden.

